

# Förderkreis Grundschule Sandhorst

Landkreis Aurich

Aurich, den 06. Nov. 2019

Amt für Schulen und Informationstechnik

Fischteichweg 7-13

26603 Aurich



Antrag auf Kostenübernahme für das Projekt „Pinkus, der rosarote Frosch“

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne möchte der Förderkreis der Grundschule Sandhorst auch in diesem Jahr Musikprojekt umsetzen.

Wir möchten Sie um eine Unterstützung für das Projekt „Pinkus, der rosarote Frosch“ bitten.

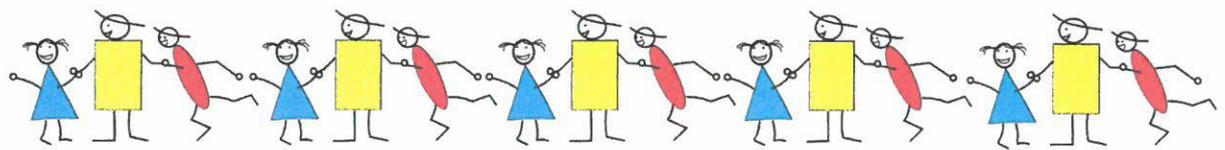
Zielsetzung des Projekts und Nachhaltigkeit:

Das Projekt soll wieder die Zusammenarbeit mit der Kreismusikschule Aurich/Norden realisiert werden. Welche –wie schon bei „Max und die Monster“ ein Begleitorchester zusammenstellen wird.

Die beteiligten Grundschul Kinder sollen befähigt und motiviert werden, sich langfristig in Theatergruppen und Chören zu engagieren. Durch den Abschluss des Projektes mit drei Aufführungen vor insgesamt 400 – 500 Zuschauern, sollen die Beteiligten Bühnenerfahrungen sammeln und ihr Selbstbewusstsein stärken.

Damit soll dieses Projekt einen nachhaltigen Beitrag zur Nachwuchsförderung für die Theatergruppen und Chöre im Landkreis Aurich leisten.

**Zum Nachhaltigkeitsaspekt gehört auch, dass nach dem Schulkonzept der Grundschule Sandhorst in jedem Schuljahr ein derartiges Aufführungsprojekt stattfinden soll und auch seit mehreren Jahren stattfindet.**



# Förderkreis Grundschule Sandhorst

Aurich, den 06. Nov. 2019

2

## Gemeindeübergreifender Aspekt:

Es werden stets alle Grundschulen in Aurich und in der näheren Umgebung von Aurich angeschrieben und für eine Aufführung eingeladen. Neben Schulklassen mehrerer Grundschulen aus der Stadt Aurich, der Realschule und der Förderschule für körperliche und motorische Entwicklung waren Schulklassen der Pfälzerschule, der Grundschule Middels und der Grundschule Westerholt wiederholt zu Gast bei bisherigen Aufführungen. In einem Fall nahmen auch schon Schulklassen aus Holtland an einer Aufführung teil.

## Synergieeffekt:

Die Erfahrung hat gezeigt, dass viele Kinder, die sich an den bisherigen Musical-Projekten der Grundschule Sandhorst beteiligt haben, sich häufig auch später in Theatergruppen, Chören und Bläserklassen an weiterführenden Schulen (Realschule, IGS Gymnasium) engagieren. Die Aufführungen geben Anregungen für ähnliche Projekte an den besuchenden Schulen.

## Öffentlichkeitsarbeit:

Da eine öffentliche Aufführung im Nachmittagsbereich zum Konzept gehört und auch andere Grundschulen eingeladen werden, wird stets über die örtliche Presse eingeladen und im Anschluss über die Aufführungen berichtet. (Sh. Presse-Spiegel der letzten Aufführung „Spatzenkunde“)

## Finanzierungsplan:

- Gesamtkosten: 1400,00€ (sh. Angebot von Herrn H. Herlyn)
- Eigenmittel: 700,00€
- beantragte Fördermittel von 700,00€

Wir bitten um Unterstützung unseres Projektes und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand des Förderkreises der Grundschule Sandhorst e.V.

A. Willers/Vorsitzende

**Förderkreis der GS Sandhorst e.V., Eheweg 15, 26607 Aurich**

Tel.: 04941-71112 – Fax: 04941-972144

Vorsitzende: Karin Buschmann

Kassenwartin: Anja Willers

Sparkasse Aurich-Norden

Iban: DE38 28350000 0001 0031 36

BIC: BRLADE21ANO

Heinrich Herlyn  
An der Dalhoffsburg 14  
26605 Aurich

Aurich, den 25.6.19

An die Schulleitung und den Förderverein  
der Grundschule Sandhorst  
Eheweg 15  
26607 Aurich

## **Pinkus, der rosarote Frosch** ein Mini-Musical zur Außenseiterproblematik

### **Angebot für ein Aufführungsprojekt an der GS Sandhorst**

#### **Stundenbedarf**

- 19 Übungsstunden von 28. August 2019 – 29. Januar 2020, Zeit: jeweils mittwochs 5. Stunde
- 6 Stunden für Zusatzproben außerhalb der Unterrichtszeit
- 6 Stunden für Auf- und Abbau von Bühnenbild, Licht- und Tontechnik vor und nach den Aufführungen
- 6 Stunden für Aufführungen (2 mal vormittags, 1 mal nachmittags)
- 6 Stunden für Videoschnitt und Anfertigung einer DVD

#### **Kosten**

- Honorar: 1290,- Euro (43 Stunden x 30,- Euro)
- Kostüme und Requisiten: 110,- Euro
- Gesamtkosten: 1400,- Euro

#### **Inhaltsbeschreibung**

Die Alltag in der heutigen Schule ist mehr denn je durch die Aufnahme von Flüchtlingen und durch die Inklusion geprägt. Tägliche Aufgabe ist es, das Miteinander von Menschen, die sich im Äußeren und in der Kultur deutlich unterscheiden, gelingen zu lassen. Das Stück „Pinkus, der rosarote Frosch“ macht auf kindgerechte Art und Weise deutlich, dass gerade Anderssein ein Gewinn sein kann. Der Frosch Pinkus, der zunächst wegen seiner ungewöhnlichen Hautfarbe ausgegrenzt und gehänselt wird, kann im Verlauf des Stückes zeigen, dass er besonders mutig ist und rettet die Froschdame und Quakibella.

# Hasenzirkus

## Lieder-Revue „Spatzenkunde“ begeisterte Publikum in Sandhorster Grundschule

**Aurich.** Die Liederrevue „Spatzenkunde“ in der Grundschule Sandhorst war ein voller Erfolg. Dieses Fazit zog Organisator Heinrich Herlyn. Seinen Angaben zufolge hatten zusammen etwa 400 Kinder und Erwachsene die Vorstellungen der Chor-AG der Sandhorster Grundschule besucht.

Die Revue handelte vom Zusammenleben von Mensch und Tier. Herlyn hatte Texte des Dichters James Krüss vertont. Der abwech-

selnd von zwei Schülern dargestellte Spatz Sebaldu kommentierte die schwungvollen Vertonungen, die von den Kindern vorgetragen wurden. Spatz Sebaldu wies darauf hin, dass seine Art vom Aussterben bedroht ist.

Besonders angetan waren laut Heinrich Herlyn die Zuschauer vom „Mückenballett“ und „Hasenzirkus“, bei dem Kinder der Chor-AG zeigten, dass sie auch Rock 'n' Roll und Hip-Hop tanzen können.



Szene aus der Liederrevue „Spatzenkunde“.

Foto: privat

# Auch die Tiere wollen fair behandelt werden

**UNTERHALTUNG** Sandhorster Schüler führten die Liederrevue „Spatzenkunde“ auf

Die Chor-AG der Grundschule Sandhorst warb mit einer Liederrevue für den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur.

**SANDHORST / NI** - Nach wochenlangem Üben war es jetzt soweit für die aufgeregten Schülerinnen und Schüler der Chor-AG der Grundschule Sandhorst. Es hieß Vorhang auf für ihre Liederrevue „Spatzenkunde“. Die Zuschauer in der Turnhalle zeigten sich begeistert, honorierten die Leistungen der Kleinen mit lang anhaltendem Beifall und erklatschten eine Zugabe.

Der ehemalige Musiklehrer der Schule und engagierter Chorleiter, Heinrich Her-



Die Schüler der Chor-AG hatten bei ihrer Vorstellung offenbar viel Spaß.

BILD: PRIVAT

lyn, hatte für die Aufführung passende Tiergedichte und Texte des bekannten Kinderbuchautors James Krüss vertont und mit lebendigen, tänzerischen und auch rockigen Melodien und Elementen à la Queen aufgepeppt. Er beglei-

tete die Schüler am Klavier. Ein halbes Jahr lang hatte er mit den Dritt- und Viertklässlern die Lieder einstudiert und die Aufführung vorbereitet.

Humorvoll, aber auch durchaus nachdenklich wur-

de in dem Bühnenstück den Menschen der Spiegel vorgehalten. Die Kinder zeigten, dass die Menschen aus der Sicht der Tiere nicht immer gut und verantwortungsvoll mit Natur und Umwelt umgehen und vieles zerstören.

Auch die Tiere würden nicht immer fair behandelt, wusste Sebalduß Spatz, der Erzähler, zu berichten. Auch seine Spezies sei vom Aussterben bedroht, „und auf den Schulhöfen werden unsere Namen als Schimpfwörter benutzt“, klagte er.

Mit ihren Gesängen, Liedern und Tanzinlagen wie dem Mückenballett und dem Hasenzirkus plädierten die Kinder auf unterhaltsame und auch spaßige Weise für die Bewahrung der Schöpfung und für mehr Respekt der Menschen gegenüber den Tieren.

## Lieder-Revue von Auricher Schülern

**Aurich.** Die Chor-AG der Grundschule Sandhorst unter Leitung hat eine neue Lieder-Revue einstudiert: „Spatzenkunde“. Das teilte ihr Leiter Heinrich Herlyn jetzt mit. Eine öffentliche Vorstellung beginnt am Mittwoch, 23. Januar, um 18 Uhr in der Schule. Einen Tag später führen die Mitglieder der AG die Revue für andere Schüler auf. Wer die Revue sehen möchte, kann sich unter Tel. (049 41) 9 50 27 10 anmelden. Für die Revue hat Herlyn Texte von James Krüss vertont. In dem

Stück „Spatzenkunde“ geht es darum, wie die Menschen aus Sicht der Tiere mit der Umwelt umgehen, erklärt Herlyn. Sebalduß Spatz, der als Erzähler durch das Stück führt, macht auf humorvolle Art und Weise darauf aufmerksam, dass auf Tiere oft zu wenig Rücksicht genommen wird und ihre Namen auf dem Schulhof sogar als Schimpfwörter missbraucht werden. Mit rhythmisch und melodisch ansprechenden Liedern zeige das Stück, das Menschen und Tiere Teil einer einzigartigen Schöpfung sind, die es zu bewahren gilt.

## Lieder-Revue von Auricher Schülern

**Aurich.** Die Chor-AG der Grundschule Sandhorst unter Leitung hat eine neue Lieder-Revue einstudiert: „Spatzenkunde“. Das teilte ihr Leiter Heinrich Herlyn jetzt mit. Eine öffentliche Vorstellung beginnt am Mittwoch, 23. Januar, um 18 Uhr in der Schule. Einen Tag später führen die Mitglieder der AG die Revue für andere Schüler auf. Wer die Revue sehen möchte, kann sich unter Tel. (04941) 9502710 anmelden. Für die Revue hat Herlyn Texte von James Krüss vertont. In dem Stück „Spatzenkunde“ geht es darum, wie die Menschen aus Sicht der Tiere mit der Umwelt umgehen, erklärt Herlyn. Sebaldu Spatz, der als Erzähler durch das Stück führt, macht auf humorvolle Art und Weise darauf aufmerksam, dass auf Tiere oft zu wenig Rücksicht genommen wird und ihre Namen auf dem Schulhof sogar als Schimpfwörter missbraucht werden. Mit rhythmisch und melodisch ansprechenden Liedern zeige das Stück, dass Menschen und Tiere Teil einer einzigartigen Schöpfung sind, die es zu bewahren gilt.

## Noch Plätze frei bei Lieder-Revue

**Aurich.** Bei der Aufführung der Chor-AG der Grundschule Sandhorst für andere Schulklassen am Donnerstag, 24. Januar, um 10.10 Uhr, sind noch einige Plätze für Schulklassen frei. Im diesjährigen Stück geht es darum, wie die Menschen aus Sicht der Tiere mit der Umwelt umgehen. Sebaldu Spatz, der als witziger Erzähler durch das Stück führt, macht auf humorvolle Art und Weise darauf aufmerksam, dass auf Tiere oft zu wenig Rücksicht genommen wird und ihre Namen auf dem Schulhof sogar als Schimpfwörter missbraucht werden. Mit Hilfe von lebendigen, rhythmisch und melodisch ansprechenden Liedern zeigt das Stück, dass Menschen und Tiere aufeinander angewiesen sind und Teil einer einzigartigen Schöpfung sind, die es zu bewahren gilt. Anmeldungen sind möglich unter der Telefonnummer (04941) 9502710.